



## Ackerbohnen, Erbsen, Gemenge – Was passt in meinen Betrieb?

### Feldtag auf dem Öko-Betrieb Mang, Landkreis Augsburg

Im Rahmen des Feldtages können Ackerbohnen und Erbsen jeweils in zwei Gemenge Varianten mit Hafer und in Reinsaat in einer Demoanlage besichtigt werden. Vor- und Nachteile der Varianten werden mit dem Betriebsleiter und der Fachberatung diskutiert. Wie der Betrieb Mang mehr eigenes Eiweiß für seine Milchkuhherde in der Ration integrieren kann, wird die Fütterungsberatung beantworten. Ein lebendiger Austausch ist willkommen.

### Termin und Treffpunkt

- Wann: Dienstag, 26. Juni 2018
- Beginn-Ende: 13:00 - 16:00 Uhr
- Treffpunkt am Feld: von Betrieb Mang, Staudenstr. 2, 86850 Fischach kommend Richtung Wilmatshofen fahren und die zweite Feldwegeinfahrt auf der rechten Seite nehmen. Dann bitte links halten. Koordinaten: 48°16'20.5"N 10°39'22.4"E

### Programm

13:00	<b>Begrüßung und Vorstellung DemoNetErBo</b> (Betriebsleiter; Tabea Pfeiffer, LfL) <b>Erfahrungsbericht des Betriebsleiters</b> (Reinhold Mang)
13:30	<b>Ackerbohne oder Erbse? Reinsaat oder Gemenge?</b> - Führung durch die Demoparzellen (Betriebsleiter, Projektberatung)
14:00	<b>Aktuelle Beratungsempfehlungen zum Anbau von Ackerbohnen, Erbsen und Gemenge im Ökolandbau</b> <b>Bodenfruchtbarkeit durch Leguminosenanbau</b> (Ralf Mack, Biolandberatung, DemoNetErBo)
15:30	<b>Erbsen- und Bohnenkäfer Zyklus und Auswirkungen</b> (LfL) <b>Optimierung Eiweißkomponenten in der Fütterung am Beispiel Betrieb Mang</b> (Katharina Loibl, LKV-Beratung)
Ca. 16:00	Ende der Veranstaltung

### Veranstalter – Kontakt

Veranstalter: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) im Rahmen des DemoNetErBo  
Kontakt: Tabea Pfeiffer, [Tabea.Pfeiffer@lfl.bayern.de](mailto:Tabea.Pfeiffer@lfl.bayern.de). Tel: 089-17800-145

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Das Demonetzwerk Erbse / Bohne wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie

